



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Christoph Maier, Katrin Ebner-Steiner, Ferdinand Mang AfD**
vom 28.11.2019

Korruptionsverdacht gegen Unternehmergruppe Kuffler – Verträge der Staatsregierung – hier: Bereich des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Laut Medienberichten (wie etwa in der Onlineausgabe der FAZ vom 03.10.2019) hat der frühere Wiesbadener Oberbürgermeister Sven Gerich (SPD) „in größerem Umfang Einladungen und Vergünstigungen von der Unternehmerfamilie Kuffler angenommen“. Die Staatsanwaltschaften München I und Wiesbaden ermitteln gegen Gerich und gegen das Gastronomieunternehmen Kuffler wegen Vorteilsannahme bzw. Vorteilsgewährung. Der Revisionsausschuss der Stadt Wiesbaden unter dem Vorsitz von Robert Lambrou (AfD) hat in diesem Zusammenhang bereits mehrfach Mitglieder der Unternehmerfamilie Kuffler vorgeladen und Auskunft verlangt. Nachdem nun eine Stellungnahme der beiden Geschäftsführer, [REDACTED], vorliegt, prüft die Stadt Wiesbaden die Kündigung von Verträgen mit der Kuffler-Unternehmensgruppe.

Wir fragen die Staatsregierung:

1. Welche Verträge bestehen zwischen dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr und der Unternehmensgruppe Kuffler (bitte einzeln aufschlüsseln nach Vertragsart, Gewerbeart, Standort und Jahr des Abschlusses)?
2. Zu welchem Datum laufen die jeweiligen Verträge aus?
 - 3.1 Beabsichtigt die Staatsregierung, die Verträge zu verlängern?
 - 3.2 Wenn ja, werden Nachverhandlungen geführt?
 - 3.3 Beabsichtigt die Staatsregierung, Vertragsbedingungen anzupassen?
4. Hat der Verdacht, dass sich die Kuffler-Unternehmensgruppe die Vergabe des Caterings im Rhein-Main-Congress-Centrum durch Geschenke an Entscheidungsträger der Stadt Wiesbaden erschlichen haben soll, Auswirkungen auf Verträge, die das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr mit der Kuffler-Unternehmensgruppe unterhält?

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

vom 02.01.2020

- 1. Welche Verträge bestehen zwischen dem Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr und der Unternehmensgruppe Kuffler (bitte einzeln auflisten nach Vertragsart, Gewerbeart, Standort und Jahr des Abschlusses)?**

Keine.

- 2. Zu welchem Datum laufen die jeweiligen Verträge aus?**

Siehe Antwort zu Frage 1.

- 3.1 Beabsichtigt die Staatsregierung, die Verträge zu verlängern?**

Siehe Antwort zu Frage 1.

- 3.2 Wenn ja, werden Nachverhandlungen geführt?**

Siehe Antwort zu Frage 1.

- 3.3 Beabsichtigt die Staatsregierung, Vertragsbedingungen anzupassen?**

Siehe Antwort zu Frage 1.

- 4. Hat der Verdacht, dass sich die Kuffler-Unternehmensgruppe die Vergabe des Caterings im Rhein-Main-Congress-Centrum durch Geschenke an Entscheidungsträger der Stadt Wiesbaden erschlichen haben soll, Auswirkungen auf Verträge, die das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr mit der Kuffler-Unternehmensgruppe unterhält?**

Siehe Antwort zu Frage 1.